

Letzte Gästeführungen in 2023: Römerlager und Oberadener Friedhof

Der Bergkamener Gästeführerring lädt an den beiden kommenden Sonntagen zu den letzten Führungen in diesem Jahr ein: Am 5. November geht es ins Römerlager und am 12. November auf den Oberadener Friedhof

“Drusus, Varus und Konsorten“

Erkundungs- und Besichtigungstour über das Gelände des früheren Legionslagers auf dem Römerberg.

Während des Rundgangs werden mehrere markante Punkte des Lagers angesteuert und an Ort und Stelle direkt in Augenschein genommen, unter anderem natürlich auch die Rekonstruktion der früheren Holz-Erde-Mauer.

- Termin: Sonntag, 05. November 2023
- Beginn: 14:30 Uhr
- Treffpunkt: Museumsplatz, Jahnstraße 31, Oberaden
- Kosten: € 3,00 (Kinder bis 12 Jahre frei)
- Mindestteilnehmerzahl: 5
- Leitung: Dieter Tatenhorst

Historische Herleitung des Oberadener Friedhofs

Erhältet Auskünfte zur Geschichte des Evangelischen Friedhofes sowie die ein oder andere Begebenheit und Kuriosität, die sich im Laufe des nunmehr über 100 Jahre alten Gottesackers ereignet hat.

- Termin: Sonntag, 12. November 2023,
- Beginn: 14:00 Uhr
- Treffpunkt: Pavillon auf dem Friedhof, Mühlenstraße, Oberaden

- Kosten: € 3,00 (Kinder bis 12 Jahre frei)
- Mindestteilnehmerzahl: 5
- Leitung: Dieter Tatenhorst

Für alle Führungen gilt, wer mitwandern möchte, sollte witterungsangepasste Bekleidung tragen.

Die Teilnahme an der Führung kostet je drei Euro pro Person, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist diese kostenfrei. Die Führung findet statt, wenn sich mindestens fünf interessierte Personen vorab angemeldet haben.

Gästeführung am Sonntagmorgen durch den Mühlenbruch in Weddinghofen

Auf der Wanderung gibt es viel Wissenswertes aus der Geschichte des Stadtteils Weddinghofen, des Gutes Velmede, des zugehörigen Privatfriedhofes und der Familie von Bodelschwingh sowie der anderen früheren adligen Besitzerfamilien. Beantwortet wird dann u. a. auch die Frage, warum und seit wann das Waldgebiet überhaupt „Mühlenbruch“ heißt?

Wer mitwandern möchte, sollte festes Schuhwerk und witterungsangepasste Bekleidung tragen.

Die Teilnahme an der Führung kostet je drei Euro pro Person, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist diese kostenfrei. Die Führung findet statt, wenn sich mindestens fünf interessierte

Personen am Startpunkt einfinden.

- Termin: Sonntag, 29. Oktober 2023
 - Beginn: 10.00 Uhr
 - Dauer: ca. 2 Stunden
 - Treffpunkt: Wanderparkplatz Mühlenbruch, Lüner Straße, Ecke Goekenheide, Weddinghofen
 - Kosten: € 3,00 (Kinder bis 12 Jahre frei)
 - Mindestteilnehmerzahl: 5
 - Leitung: Klaus Lukat
-

21. Bergkamener Lichtermarkt: Besser per Bus oder gleich zu Fuß kommen



Cirq'ulation Locale aus Belgien zeigen vor dem Marktdach eine spektakuläre Show.

Beim 21. Bergkamener Lichtermarkt am 27. Oktober steht eine wichtige Parkfläche den Besucherinnen und Besuchern nicht zur Verfügung: Das Parkhaus im Rathausviertel. Das wird bereits um 19.30 Uhr geschlossen. Betroffen davon ist auch die Bergkamener CDU, die am kommenden Mittwoch zur Vorstandswahl eingeladen hat. Den Mitgliedern der Union wird deshalb geraten, ihre Autos woanders abzustellen. Der Eigentümer plant laut eines Medienberichts eine Parkraumüberwachung ab 1. Dezember und später auch eine Parkraumbewirtschaftung durch ein Fremdunternehmen. Verstöße gegen die neuen Parkregeln könnten teuer werden.

Bürgermeister Bernd Schäfer und Karsten Quabeck vom Stadtmarketing raten deshalb, die das Parkhaus bei früheren Lichtermärkten genutzt haben oder es jetzt tun wollen, auf die Linienbusse der VKU umzusteigen. Ab 17 Uhr kostet dies innerhalb des Stadtgebiets nur 1 Euro pro Fahrt. Es stünden aber auch andere Parkplätze, etwa im Nordberg-Center zur Verfügung.



„Flammende Energie – Anmutige Poesie“ – das ist das Motto des diesjährigen Lichtermarktes 2023 am Freitag, 27. Oktober, von 18 bis 23 Uhr auf dem Stadtmarkt. Bergkamens Mitte verwandelt sich wieder in ein farbenprächtiges Meer aus bunten Lichtinstallationen. Eingerahmt in eine Programmviefalt der Extraklasse bevölkern auch die schillernden Walk-Acts wieder den Marktplatz.

Lassen Sie sich darüber hinaus verzaubern von musikalischen Geschichtenerzählern, einer energiegeladenen Show, die die Gesetze der Schwerkraft in Frage stellt oder genießen Sie anmutige Momente, in denen die Zeit stillzustehen scheint.

Programm (Auszug)

Cirq'ulation Locale – On Fire



sorgen wird. Auf feurige Art und Weise werden die Gesetze der

In der spektakulären Show von Cirq'ulation Locale treffen Trampolin, Jonglage, Feuer und Pyrotechnik aufeinander. Energie und Feuer bilden den roten Faden der rasanten Show „On Fire“, welche mit Akrobatik und Spezialeffekten für Begeisterung

Schwerkraft in Frage gestellt. Die ausstrahlende Energie wird über dem gesamten Lichtermarkt zu spüren sein.

▪ **Marktdach**

▪ **19.00 Uhr / 20.0 Uhr / 21.00 Uhr / 22.00 Uhr**



Felice & Cortes sind ein Höhepunkt des 21. Bergkamener Lichtermarkts in der St. Elisabeth-Kirche. Foto: Nicole Friedrich

Felice & Cortes – Selling Stories

Auf einzigartige Weise verbinden „Felice & Cortes“ Musik, Jonglage, szenische Elemente und selbst komponierte Songs zu einem „Showkonzert“. Erzählt wird die magische Geschichte zweier Reisender, welche Geschichten der Menschen und Dinge sammeln, um sie an anderen Orten für andere Menschen weiter zu erzählen.

▪ **St. Elisabeth-Kirche**

▪ **18.30 Uhr / 19.30 Uhr / 20.30 Uhr / 21.30 Uhr**

Stadtmarkt (18.00 – 23.00 Uhr)

Trio „Classic Deluxe“ – Liebe zur Musik

Mit den kraftvollen aber dennoch weichen Stimmen von Geige,

Flöte und Gitarre entführt das Trio die Zuhörer in eine Zauberwelt. Eine musikalische Rundreise, bei der die Klangfarben der Instrumente immer wieder aufs Neue bezaubern.

Joël Mozes van de Pol – Der Saxophon-Virtuose

Musik ist seine Motivation, seine Mission, sein Leben. Der Event-Saxophonist zeigt eindrucksvoll den weichen und zugleich kraftvollen Klang des Saxophons.



Stadtwald (18.00 – 22.00 Uhr)

Schönes bleibt – Italienische Geschichten

Sie kennen sich aus. Von Amore bis Prosecco. Keine Sprache ist ihnen fremd und wenn doch, schrecken sie trotzdem nicht zurück. Die Damen von Schönes bleibt lassen sich seit 15 Jahren das Singen nicht verbieten.

CT Magic – Der Magie sind keine Grenzen gesetzt

Die beiden Magier entführen Sie in eine Welt, in der wirklich alles möglich ist. Neben klassischen Illusionen entstehen durch ihre Magie auch moderne Kunststücke mit Zauberwürfel oder Smartphone.

Ruhrcraft – Rhythmus & Klang

Das Duo vereint magische Klänge der Handpan mit perkussiven Elementen und sphärischen Klangfächern und nimmt Sie dabei mit auf eine bezaubernde Klangreise.

Aurora – Fabula Fleur

Eine 3 Meter große liebevolle Elfe fasziniert Sie mit blumiger Farbenpracht, erheiternden Klängen und mancher Überraschung. Bezaubernd, märchenhaft und mystisch.

Weitere Programmpunkte

Mitmachaktion der städtischen Jugendkunstschule

- **Stadtwald**
- **18.00 – 22.00 Uhr**

Mitmachlesungen in der Stadtbibliothek

- **18.00 + 20.00 Uhr**

Lichtkunstführungen per Bus zu den Kunstobjekten im öffentlichen Raum (Kulturreferat)

(Sonderbushaltestelle an der Ebertstraße Höhe „Kiosk Am Stadtmarkt“)

- **19.00 Uhr / 20.00 Uhr / 21.00 Uhr / 22.00 Uhr**

Höhenfeuerwerk

- **22.45 Uhr**

Sonderfahrplan der VKU / ab 17.00 Uhr Sonderfahrpreis von 1,00 Euro pro Person und Fahrt innerhalb Bergkamens

Herbstkirmes, Marktverlegung und verkaufsoffener Sonntag

am Ende der Herbstferien



Foto: Stadt Bergkamen

Von Freitag, den 13. Oktober bis Montag, den 16. Oktober geht es wieder rund auf dem Bergkamener Stadtmarkt. Die Herbstkirmes bietet dann täglich von 14:00 bis 22:00 Uhr Spaß für die ganze Familie. Neben den Klassikern der Fahrgeschäfte wie Musik Express und Autoscooter locken viele andere typische Leckereien und weitere Schau- und Kinderfahrgeschäfte die Besucherinnen und Besucher auf den Platz.

Begleitet wird die Kirmes von einem verkaufsoffenen Sonntag am 15.10.2023 in der Präsidentenstraße und im Bereich des Nordbergcenters. Traditionell wird am Montag die Kirmes mit dem Familientag abgeschlossen, an dem ganztägig mit vergünstigten Fahrten und Preisen geworben wird.

Da mit dem Aufbau der Fahrgeschäfte für die Herbstkirmes schon ab Montag, dem 09.10.2023 begonnen wird, kommt es zu einer örtlichen Verlegung des Wochenmarktes am 12.10.2023. Der Wochenmarkt wird auf der Ebertstraße vom Kreuzungsbereich Parkstraße bis zur Präsidentenstraße und auf der Präsidentenstraße von der Eberstraße bis zum Kreuzungsbereich Leibniz-/Kepplerstraße abgehalten. Des Weiteren wird die Hochstraße von der Präsidentenstraße bis zur Augustastraße mit in den Wochenmarkt einbezogen.

Diese Straßenzüge sind an dem betroffenen Donnerstag für den Individual- sowie für den Anlieferverkehr von 5:00 bis 15:00 Uhr gesperrt.

Die VKU bietet für diesen Zeitraum für die Linien C11, S20 und 193 die Ersatzhaltestellen am Bergkamener Busbahnhof sowie zwei temporäre Ersatzhaltestellen auf der Landwehrstraße in Höhe des Penny Marktes an. Nach 15.00 Uhr läuft der Betrieb der VKU wieder normal.

**Gästeführung am Sonntag:
Bergkamen im
Nationalsozialismus**



Auf dem Ehrenfriedhof in Bergkamen-Mitte haben zahlreiche zivile Opfer des Bomberangriffs vom 11. September 1944 ihre letzte Ruhestätte gefunden

Nicht nur in seinen „Vorzeigestädten“ Berlin, München oder Nürnberg hat der Nationalsozialismus sein Unwesen getrieben und Spuren hinterlassen, sondern er reichte bis in die kleinsten Orte des Deutschen Reichs, auch nach Bergkamen. Widerstand gegen diese Diktatur wurde auch hier zeitweilig im ortseigenen Konzentrationslager bestraft und gebrochen. SA und SS agierten ungehemmt.

Unterernährte Zwangsarbeiter gingen regelmäßig in bewachten Kolonnen von ihren schäbigen Lagerbaracken zu ihren Zechen-Arbeitsplätzen auf Grimberg 1/2, 3/4 und Haus Aden und fuhren zur Schwerstarbeit in die Grube ein. Sie hatten für die Kohleverflüssigungsanlage der Chemischen Werke Bergkamen den Rohstoff Kohle herbeizuschaffen. Irgendwann kam auch der von der deutschen Luftwaffe begonnene Bomberkrieg nach Deutschland, sogar bis Bergkamen zurück und brachte Tod und Zerstörung. Die Rückblende in die Zeit des totalitären deutschen Faschismus zeigt auch die Schandstätten des deutschen Faschismus in Bergkamen nicht aus. Ebenso werden die Auswirkungen des Faschismus im Alltag der „einfachen“ Leute und die Veränderung und Auswirkungen von der kriegsvorbereitenden Zeit hin zum 2. Weltkrieg aufgezeigt.

Udo Nüsken vom Gästeführerring Bergkamen nimmt alle Interessierten mit auf einen ca. zweieinhalbstündigen Spaziergang.

- Termin: Sonntag, 1. Oktober 2023
- Beginn: 14:00 Uhr
- Dauer: ca. 2 Stunden
- Treffpunkt: Haupteingang Rathaus, Rathausplatz 1, Mitte
- Kosten: € 3,00 (Kinder bis 12 Jahre frei)
- Mindestteilnehmerzahl: 5
- Leitung: Udo Nüsken

Für diese Führung gilt, wer mitwandern möchte, sollte witterungsangepasste Bekleidung tragen.

Bonava lädt zum Tag der offenen Tür in Bergkamen ein

Am Samstag, 23. September, zwischen 11 und 14 Uhr öffnet Bonava die Türen des Musterhauses in der Magdeburger Straße 37 in Weddinghofen. Thematisch möchte Bonava den Besuchern die „öffentlich geförderte Eigentumsförderung“ der NRW.Bank näherbringen und vor Ort über den Chancen-Rechner der NRW Bank Fördermöglichkeiten Kaufinteressenten über informieren. Nähere Informationen gibt es vorab hier: Öffentliche Förderung und Finanzierung von Wohneigentum – NRW.BANK (nrwbank.de)

Die Planungen der „Heidegärten“ in Bergkamen sehen den Bau von 65 Wohneinheiten auf einem circa 21.000 Quadratmeter großen Grundstück vor. Hauptsächlich Doppelhäuser, aber auch Reihenhäuser sowie sechs freistehende Einfamilienhäuser entstehen dort mit vier bis fünf Zimmern auf 112 bis 159 Quadratmeter Wohnfläche. Junge Familien profitieren von der

kleinstädtischen Lage besonders: Einkaufsmöglichkeiten, die Schule und die Kita sowie ein Schwimmbad sind mit dem Fahrrad oder auch zu Fuß schnell zu erreichen. Erste Wohneinheiten sind bereits in den naturnahen und familienfreundlichen „Heidegärten“ bezugsfertig.

Das Wohnquartier in Weddinghofen wird in modernem KfW-55-EE-Standard gebaut. Darüber hinaus wird im Quartier „Heidegärten“ ein Großteil der Energie aus einem Biomasseheizkraftwerk per Fernwärme bezogen. In den Recklinghausener Quartieren sind des Weiteren Vorrüstungen für E-Ladesäulen vorgesehen.

Sperrung des Betriebswegs entlang des Dattel-Hamm- Kanals im Bereich Wasserstadt Aden



Für den Bau des Adensees in der Wasserstadt Aden sind vorbereitend Arbeiten im Bereich des Kanalufers erforderlich. Dafür wird der Betriebsweg entlang des Datteln-Hamm-Kanals im Abschnitt zwischen dem Heiler Kirchweg und der Jahnstraße ab dem morgigen Mittwoch, 20. September 2023, bis auf weiteres gesperrt. Fußgänger und Radfahrer können diesen Abschnitt aufgrund der Sperrung nicht passieren.

Die Sperrung ist erforderlich, um zum einen das Kanalwasserentnahmebauwerk zu errichten, das als Wasserzuleitung von Adensee und Gracht dient. Darüber hinaus finden auch Arbeiten im Bereich des künftigen Durchstichs zwischen Datteln-Hamm-Kanal und Adensee statt.

Als Umleitung des gesperrten südlichen Kanal-Betriebswegs dient der Betriebsweg auf der Nordseite des Datteln-Hamm-Kanals. Fußgänger und Radfahrer werden gebeten, die Brücken an der Jahnstraße und am Heiler Kirchweg zu nutzen, um zur

nördlichen Kanaluferseite zu gelangen.

Gästeführerring: Zeitreise mit dem Rad ins alte Overberger Dorf am Sonntag

Es geht mit Rädern und bei hoffentlich viel Sonnenschein auf die letzte Radtour mit Gerd Koepe. Schwerpunkte der Tour durch Overberge liegen dabei auf den früh- und mittelalterlichen Ursprüngen des Dorfes entlang von Golf- und Kuhbach. Zudem werden mehrere Höfe besichtigt. Diese Radtour steckt voller toller Überraschungen und sollte nicht verpasst werden.

Wer mitradeln möchte, sollte witterungsangepasste Bekleidung tragen.

Die Teilnahme an der Führung kostet je drei Euro pro Person, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist diese kostenfrei. Die Führung findet statt, wenn sich mindestens fünf interessierte Personen vorab angemeldet haben.

- Termin: Sonntag, 10. September 2023
- Beginn: 10.00 Uhr
- Treffpunkt: Radwanderweg Kuhbachtrasse, Werner Straße, Overberge
- Kosten: € 3,00 (Kinder bis 12 Jahre frei)
- Mindestteilnehmerzahl: 5
- Leitung: Gerd Koepe

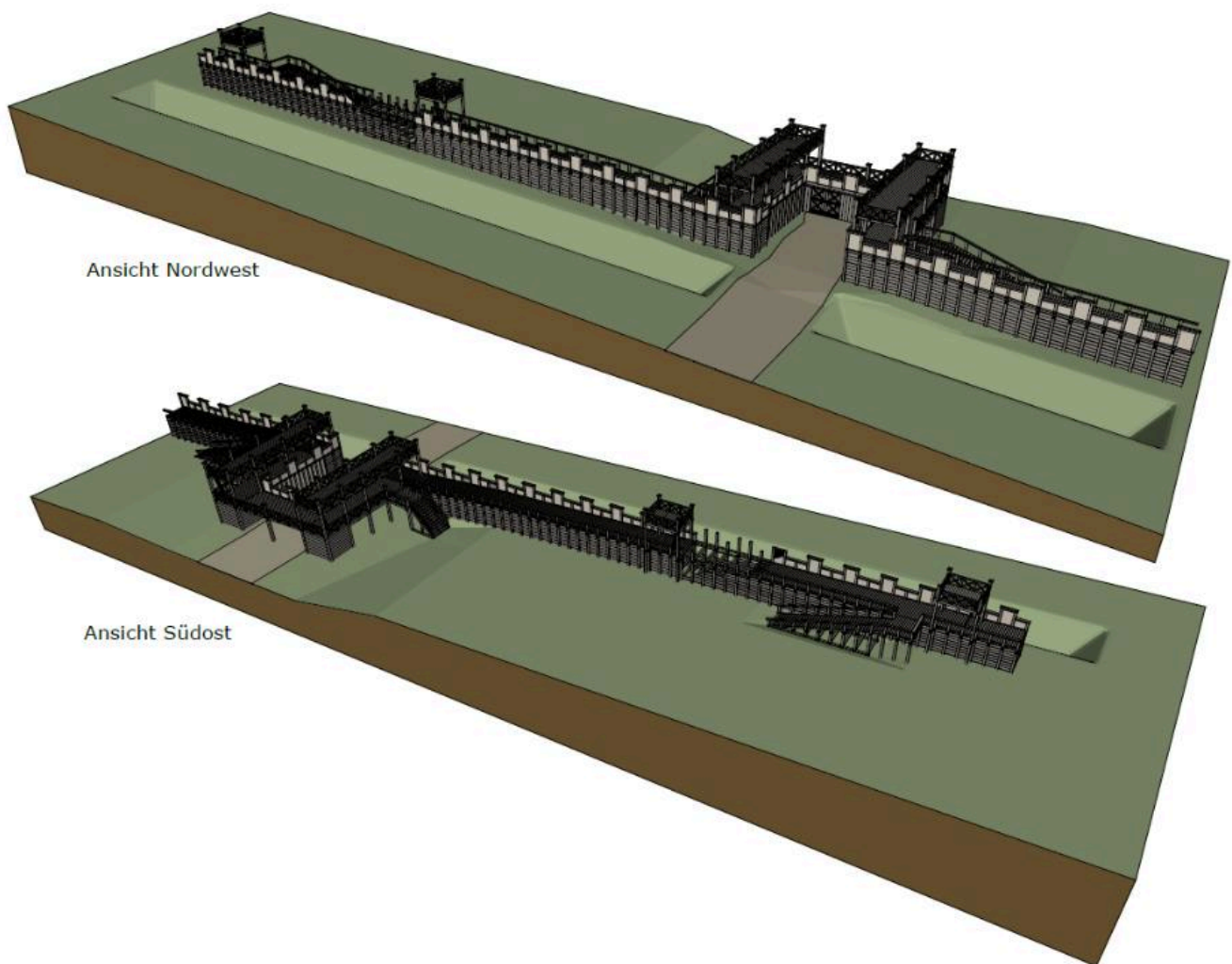
Eine Festung an der Lippe (inkl. Bumannsburg) – ABGESAGT

Leider wird die Führung krankheitsbedingt abgesagt.

Interessierte können sich gerne im Rathaus melden und die

Führung individuell anfragen für einen späteren Zeitpunkt.

1. Spatenstich für den Nachbau des Nordtors des Römerlagers beim Römerfest am 16./17. September



Der Römerpark Oberaden ist bald um eine weitere Attraktion

reicher. Anlässlich des Internationalen Römerfests am 16./17. September erfolgt der symbolische Spatenstich für das Nordtor. Durch diese Erweiterung entsteht ein noch realistischeres Bild des größten römischen Militärlagers nördlich der Alpen, in dem einst rund 15.000 Legionäre stationiert waren. Feldherr Drusus soll von hier aus zu Feldzügen gegen die Germanen aufgebrochen sein. Bereits seit zehn Jahren vermitteln ein nachgebautes 35 Meter langes Teilstück der Festungsmauer sowie ein archäologischer Lehrpfad einen Eindruck von den Dimensionen der Anlage. Künftig ist sogar ein noch konkreteres Bild möglich: Nach jahrelangen Planungen soll schon bald in einem symbolischen Akt der Spatenstich für den Nachbau des Nordtors erfolgen.

Der Baustart wird anlässlich des Internationalen Römerfests am 16./17. September erfolgen. Es schließen sich die vorbereitenden Arbeiten an. Dann rücken Bagger an, um die römische Straße zu erstellen, die Fundamente zu legen und die 20 bis 25 Zentimeter dicken Pfosten aufzustellen. Die Planungen sehen vor, das vorwiegend aus Holz und Lehm bestehende Gerüst des Nordtors ab 2024 schrittweise auszubauen, sodass die neue Attraktion bis 2026 fertig sein könnte. Der relativ lange Zeitraum ist damit zu erklären, dass die meisten Arbeiten ehrenamtlich erfolgen und das Projekt zudem spendenfinanziert ist.

Beim Nordtor handelt es sich um ein sogenanntes Zangentor, das von oben betrachtet wie ein liegendes U aussieht, das sich zur Außenseite des Lagers öffnet. Wer das Lager betreten wollte, sah sich somit einst an drei Seiten von Wachsoldaten auf Wehrgängen umgeben. Das Lager war 56 Hektar groß – das entspricht einer Fläche von 78 Fußballfeldern – und wurde ca. 11 vor Christus angelegt. Vermutlich bestand es nur für eine Zeit von vier oder fünf Jahren. Der römische Statthalter residierte ungefähr dort, wo heute die Augustusstraße auf die Preinstraße trifft.

„Das Nordtor ist ein wichtiger Schritt, um ein noch

realistischeres Bild des größten römischen Militärlagers nördlich der Alpen zu vermitteln“, unterstreicht Roland Schäfer, der als Vorsitzender des Museumsfördervereins zugleich oberster Bauherr der Erweiterung ist. Die Finanzierung der Baukosten in Höhe von rund 200.000 Euro erfolgt ausschließlich durch Spenden. Noch fehlen einige Tausend Euro, weshalb der Förderverein in Kürze einen neuen Spendenaufruf starten wird. Darüber hinaus wird überlegt, finanzielle Mittel aus der sogenannten Heimatförderung zu beantragen.

Gästeführer Detlef Göke zeigt Interessierten die Großbaustelle „Wasserstadt Aden“



Foto: Stadt Bergkamen

Der Gästeführerring der Stadt Bergkamen lädt zu den Führungen der zukünftigen „WASSERSTADT ADEN“ ein. Detlef Göke plant die Führungen am Mittwoch, 6. September, und am Mittwoch, 18. Oktober, jeweils um 17°°Uhr .

Da die Gruppen nicht größer als 20 Personen sein sollten, ist eine frühzeitige Anmeldung unter 0172-9722575 erforderlich. Es wird eine

Aufwandsentschädigung von 3,00Euro pro Person erhoben. Treffpunkt ist die Einfahrt Wasserstadt Aden an der Jahnstraße in Oberaden

Biotonnen werden auf Teilstück der Rotherbachstraße am Montag nachgeleert

Durch einen kurzfristig geänderten Baustellenablauf, der dem Entsorgungsbetrieb Bergkamen (EBB) erst jetzt bekannt gegeben wurde, ist es heute und morgen (Donnerstag/Freitag, 03./04.08.2023) nicht möglich, die Bioabfalltour im Bereich Rotherbachstraße vom Heiler Kirchweg bis zur Stadtgrenze Lünen und für die Wasserstraße durchzuführen.

Die Nachleerung findet am nächsten Montag, 07.08.2023, statt.

Der Entsorgungsbetrieb Bergkamen (EBB) bittet alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger darum, diese Verschiebung zu beachten.